

# Paul Beloch und Cinja Arndt unter den Top-Rechnern

## Leserpost Großer Bahnhof für die Mathe-Asse des Landkreises. 25 Schüler konnten ausgezeichnet werden. Wanderpokal geht an Arnoldischule



Stolz zeigen die Preisträger der zweiten Runde der Mathematikolympiade im Sparkassenzentrum Gotha ihre Urkunden.

### **In festlicher Atmosphäre wurden die besten jungen Mathematiker des Landkreises Gotha geehrt:**

Traditionell in der Vorweihnachtszeit fand am vergangenen Donnerstag die Auszeichnung der Preisträger der zweiten Runde der Mathematikolympiade im Sparkassenzentrum Gotha statt. Die Abteilungsdirektorin der Kreissparkasse Gotha (KSK), Frau Hemmling, und der Regionalbeauftragte für Mathematik-Olympiaden, Andreas Prömmel, begrüßten Schüler, Eltern und Großeltern zur diesjährigen Preisverleihung. Frau Hemmling verwies in ihren Begrüßungsworten auf die Bedeutsamkeit mathematischer Kenntnisse für das spätere Berufsleben, nicht nur im Bereich des Banken- und Kreditwesens. Als Ehrengast war diesmal der Landesbeauftragte von Mathematik-Olympiaden, Martin Kesting, dabei.

Insgesamt 25 Preisträger aus allen acht Gymnasien und Gesamtschulen des Landkreises und der Stadt Gotha konnten in diesem Jahr ausgezeichnet werden, darunter auch drei Schüler mit ersten Preisen. Diese gingen an Paul Beloch (Klassenstufe 5; Arnoldischule), Xuancheng Zhao (Klassenstufe 7, Salzmannschule) und Cinja Arndt (Klassenstufe 12, Arnoldischule).

Paul Beloch und Cinja Arndt gehören mit ihrer Punktzahl von 37 von 40 Punkten zu den landesweit besten Mathematikschülern in ihrer Altersgruppe. Dafür wurden die beiden von Martin Kesting auch mit einem Sonderpreis ausgezeichnet. Der Wanderpokal ging auch in diesem Jahr wieder an die Arnoldschule.

Ein besonderes Dankeschön geht an Frau Wolf von der KSK Gotha, die in bewährter Weise diese Veranstaltung mit organisiert hat und an Leonie Zick, die auf der Gitarre für die musikalische Gestaltung sorgte.

Von Andreas Prömmel aus Gotha